

# Winzerpaar aus Briedel feiert: Steillagenwein ausgezeichnet

Beste Weinkollektion



**Nicole und Achim Reis feiern das Ergebnis mit einem Glas  
Winzersekt im Bremmer Calmont**

Foto: Philipp Musevi

■ **Briedel.** Die beste deutsche Steillagen-Weinkollektion kommt aus Briedel an der Mosel. Zu diesem Ergebnis kommt die Jury des 28. internationalen Steillagen-Weinwettbewerbs der CERVIM. Und das nicht zum ersten Mal: das kleine Familienweingut Reis wird nun im vierten Jahr in Folge mit diesem Sonderpreis ausgezeichnet. Das CERVIM ist ein internationales, unter anderem auch mit deutschen Mitteln finanziertes und unterhaltenes Forschungszentrum für die Erhaltung des Steillagenweinbaus. Der Hauptsitz liegt im Aostatal in den Alpen. Trotz Coronakrise ist der

traditionsreiche Steillagen-Weinwettbewerb auch im Jahr 2020 weiter gewachsen. Diesmal kamen die Teilnehmer aus 16 Ländern, unter anderem aus Argentinien, dem berühmten Nappa Valley in Kalifornien und sogar aus China. Die Reis erhielten nicht nur den Sonderpreis für die beste Kollektion, sondern obendrein noch einen zweiten Sonderpreis für den besten deutschen Steillagenwein, und der ist für Winzerin Nicole Reis eine faustdicke Überraschung: „Die Mosel ist seit Jahrhunderten für ihre fantastischen Rieslingweine in aller Welt bekannt. Und unsere Riesling-

weine haben auch 2020 beim Wettbewerb wieder richtig gerockt. Zum ersten Mal in der Historie erhält dieses Jahr aber ein Rotwein die höchste Bewertung von allen deutschen Steillagenweinen. Wir sind stolz, dass dieser Rotwein von der Mosel stammt.“ Einen kleinen Wermutstropfen gibt es für die Reis' beim 2020er Wettbewerb dennoch: „Unser jährlicher Ausflug zur Preisverleihungsgala ins wunderschöne Aostatal fällt leider aus. Die Sonderpreise in Form von Keramikskulpturen werden dieses Jahr nur per Post verschickt.“